

Dr. Augustin Studienreisen

Bayreuther Str. 9 • 91301 Forchheim
Tel.: 0 91 91 / 73 63 00 • Fax: 0 91 91 / 73 63 020 •
E-Mail: d.erler@dr-augustin.de

Reise für BildungEvangelisch Erlangen
Hindenburgstr. 46A / 91054 Erlangen
Tel: 09131/20012 Telefax: 09131/204562
E-Mail: bildung.evangelisch-er@elkb.de / Internet: www.bildungevangelisch.de



7 tägige Kunst- und Kulturreise – Polen

„Breslau und das Hirschberger Tal“

Sonntag, 6. September bis Samstag, 12. September 2026

Reiseveranstalter: Dr. Augustin Studienreisen GmbH (Auskunft bei Frau Erler)

Reiseleitung: Dr. Verena Friedrich

Reisebegleitung: Carsten Kurtz

Reisekosten: 1430,- Euro (EZ + 282,- Euro)

(inkl. Busfahrt, Hotel**** (DU/WC im DZ), Halbpension, Ausflüge, Eintrittsgelder, Führungen)



Das Hirschberger Tal in Schlesien bietet nicht nur eine malerische Landschaft, eingebettet in einen großen Talkessel am Fuße des Riesengebirges. Als beliebte Sommerfrische für den preußischen Hochadel entstand hier im 18. und 19. Jh. eine einzigartige Kulturlandschaft mit der höchsten Dichte an Burgen und Schlössern in ganz Europa. Auch die sakrale Baukunst hält Besonderheiten bereit. Neben den Friedenskirchen in Jauer und Schweidnitz, die beide zum UNESCO-Welterbe zählen sowie der Gnadenkirche in Hirschberg, wurden in zahlreichen Klöstern einzigartige Kunstwerke geschaffen. Überstrahlt wird diese Pracht noch von der altherwürdigen Universitäts- und Bischofsstadt Breslau.

Vor Ort übernachten wir im **** Hotel: **Wyndham Wrocław Old Town** inmitten der Altstadt von Breslau
Webseite des Hotels: <https://www.wyndhamhotels.com/wyndham>



(viele Bilder auf der Homepage des Hotels)

1.Tag/So, 06.09.26 Anreise nach Breslau

Wir fahren von Erlangen über Chemnitz – Dresden - Bautzen und Görlitz nach Breslau/ Wrocław, in unser Quartier für die Dauer der Reise. Auf der Fahrt erhalten Sie eine Einführung in die Geschichte und Kunstgeschichte des Zielgebietes.



2.Tag/Mo, 07.09.26 Das Hirschberger Tal

Von Breslau geht es ins Hirschberger Tal. Besuch von Bad Warmbrunn, dem Sitz der Grafen Schaffgotsch, danach Stadtbesichtigung von Hirschberg mit Besuch der Friedenskirche. Am Nachmittag Besichtigung von Schloss Lomnitz, das mit seinem großen Park zu den schönsten Schlössern im Hirschberger Tal zählt. Von dort geht es nach Karpac im Riesengebirge, wo wir eine norwegische Stabkirche bewundern können.

3.Tag/Di, 08.09.26 Kloster Grüssau – Waldenburg mit Schloss Fürstenstein

Wir fahren zum Kloster Grüssau/ Krzeszów. Der Entwurf für die Klosterkirche stammt aus dem Umkreis von Kilian Ignatz Dientzenhofer, die außergewöhnliche Fassade gestaltete der Prager Barockbildhauer Ferdinand Maximilian Brokoff. Weiter geht es ins nahe gelegene Waldenburg/ Wałbrzych, eine frühe preußische Industriestadt, die mit einem weitläufigen Palmenhaus aufwarten kann. Am Nachmittag steht die Besichtigung von Schloss Fürstenstein auf dem Programm, das allein durch seine Lage und Größe als spektakulär bezeichnet werden kann.



4.Tag/Mi, 09.09.26 Wahlstatt – Friedenskirchen in Schweidnitz & Jauer

Heute besuchen wir zunächst das ehemalige Kloster Wahlstatt. Wir besichtigen die ehem. Klosterkirche, die ein Deckenfresko von Cosmas Damian Asam besitzt. Die Mittagspause verbringen wir in Liegnitz/ Legnica, ehe wir uns am Nachmittag den Friedenskirchen in Schweidnitz/ Świdnica und Jauer/ Jawor widmen, die seit 2001 als Welterbe der UNESCO gelistet sind.



5.Tag/Do, 10.09.26 Schloss Brieg – Breslau mit Dominsel & Aula Leopoldina

Wir machen einen Abstecher nach Brieg/ Brzeg, wo wir das dortige Piastenschloss besichtigen wollen, das „reichste und durchgebildetste Beispiel der Renaissance im Osten“ (Grundmann). Am Nachmittag sind wir dann in Breslau/ Wrocław, wo wir zunächst die Dominsel erkunden. Die Oder teilt die Stadt in zwei Hälften und viele kleine Kanäle unterteilen das Stadtgebiet in zwölf Inseln. Eine davon, die Dominsel birgt viele Kunstschatze. Die Kurfürstenkapelle am Dom 1716–1724 nach Plänen von Johann Bernhard Fischer von Erlach als Mausoleum für Bischof Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg erbaut, darf man als unmittelbares Vorbild für die Schönbornkapelle am Würzburger Dom ansprechen. Von der Dominsel geht es dann zur Universität, um die berühmte Aula Leopoldina zu besichtigen.



6.Tag/Fr, 11.09.26 Kloster Lebus– Breslau mit Altstadt

Der heutige Tag gehört der Besichtigung des ehem. Zisterzienserklosters Lebus, das aufgrund der

einstmals weitläufigen Anlage auch als „schlesischer Escorial“ bezeichnet wurde. Am Mittag sind wir wieder zurück in der an Kunstschatzen reichen Stadt Breslau/ Wrocław. Wir schlendern über den herrlichen Rathausplatz und besuchen weitere Sakralbauten. Danach besteht auch noch die Gelegenheit zu einem gemütlichen Bummel durch die Altstadt.



7.Tag/Sa, 12.09.26 Heimreise via Bunzlau

Voller neuer Eindrücke begeben wir uns auf die Rückreise von Breslau/ Wrocław nach Bunzlau/ Bolesławiec, einer Stadt, die berühmt für ihre Keramikproduktion ist. Nach kurzem Halt, mit Gelegenheit zum Mitbringseinkauf, geht es über Görlitz – Dresden – Chemnitz zurück nach Erlangen.

Änderungen vorbehalten!

=====

Reiseveranstalter: Dr. Augustin Reisen GmbH (Auskünfte erteilt Frau Erler)

Reisepreis:	pro Person im DZ: 1430,- €	Teilnehmerzahl:	min: 25 max: 30
Einzelzimmer Zuschlag	282,-€		

Bei Übernachtung im Doppelzimmer können Sie zwischen einem Doppelbett (Double) und zwei Einzelbetten (Twin) wählen.

Der Bus-Reisepreis ist auf der Berechnung von min. 25 Teilnehmern erstellt. Sollten wir diese Teilnehmerzahl nicht erreichen und die Reise auf Wunsch der TN doch durchführen, bitten wir ggf. um einen kleinen Ausgleich.

Wir empfehlen ausdrücklich den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus ab/an Erlangen (mit Fahrer Lazlo geplant); 6 Übernachtungen / Frühstücksbuffet im Hotel Wyndham Wrocław Old Town; 5x Abendessen im Hotel – 1x lokalem Restaurant; alle im Programm enthaltenen Eintritte; Versicherungsschein gemäß § 651k BGB, Audio-System, Vortreffen zur Information und Kennenlernen

Nicht enthalten: Getränke, Trinkgelder (z.B. Busfahrer, Guide und Hotel) Reiserücktrittsversicherung, Snacks, Souvenirs, Eintritt für Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten außerhalb des Programms, ...

Reiseleitung: Dr. Verena Friedrich / **Reisebegleitung:** Carsten Kurtz

Anmeldung: Bitte schriftlich mit beiliegendem Anmeldezettel von Dr. Augustin Studienreisen bei BildungEvangelisch. Das Büro sammelt die Anmeldungen und gibt diese an den Veranstalter Dr. Augustin Studienreisen GmbH weiter. Bitte beachten Sie die angehängten Teilnahmebedingungen. Die Buchungsbestätigung erhalten Sie direkt vom Reiseveranstalter. Nach Erhalt wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung muss bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn erfolgen. Deutsche Staatsbürger benötigen zur Einreise nach Polen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.